

essen trinken, ernährungsmanagement

PEMU Assessment Flüssigkeitsmangel

PEMU steht für Pfliegerische Erfassung von Mangelernährung und deren Ursachen in der stationären Langzeit-/ Altenpflege (PEMU). Sie finden ein vollständiges Formular auf der Webseite des [DNQP](#).

PEMU-Assessment-Flüssigkeitsmangel

Gründe für eine geringe Flüssigkeitsmenge ⓘ

Körperlich oder geistig bedingte Beeinträchtigungen

Kognitive Überforderung ⓘ Schluckstörungen ⓘ

Funktionseinschränkungen der Arme und Hände ⓘ Andere Gründe/Ursachen

Fehlende Lust zum Trinken

Schmerzen Keine ausreichenden Informationen über Getränke und Ihre Zusammensetzung

Resuziertes Durstgefühl Wunsch nach geringer Urinausscheidung ⓘ

Kulturelle, religiöse Gründe, Gewohnheiten Angst vor Unverträglichkeiten oder Allergien

Andere Gründe/Ursachen

Umgebungsfaktoren

Hilfsmittelangebot Beziehung zu den Versorgungspersonen Andere Gründe/Ursachen

Trinkangebot

Allgemeine Unzufriedenheit ⓘ Andere Gründe/Ursachen

Starkes Schwitzen

Hitze ⓘ Unzweckmäßige Kleidung Andere Gründe/Ursachen

Krankheitsbedingter Flüssigkeitsverlust

Fieber ⓘ Starkes Erbrechen Blutverlust Anhaltende Durchfälle (Häufigkeit)

Medikamente zur Entwässerung oder zum Abführen Andere Gründe/Ursachen

Instrument des Projektverbundes Institut für Pflegewissenschaft, Universität Witten/Herdecke und Institut für Ernährungs- und Lebensmittelwissenschaften, Universität Bonn, 2008

Bemerkung

From:
<https://offene-pflege.de/> - **Offene-Pflege.de**

Permanent link:
<https://offene-pflege.de/doku.php/de:docs:bwinfo:infos:pemult>

Last update: **2019/04/17 16:51**

